### Interaktive Computergrafik



Prof. Dr. Frank Steinicke
Human-Computer Interaction
Department of Computer Science
University of Hamburg

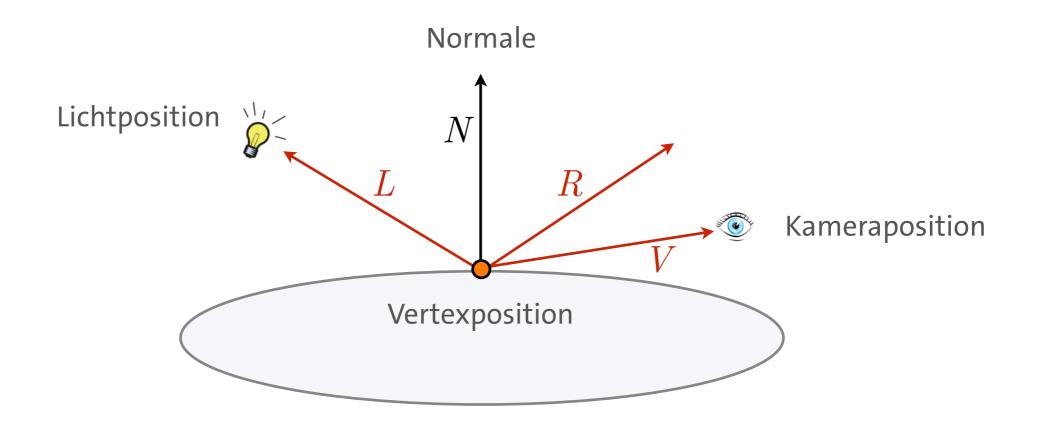


# Interaktive Computergrafik Übung - Woche 7

Human-Computer Interaction, University of Hamburg

# Beleuchtungsgleichung

$$I = \underbrace{I_a \cdot k_a} + \sum_{i=1}^m f_{att_i} \cdot \underbrace{I_{d_i} \cdot k_d \cdot \max(0, N \cdot L_i)} + \underbrace{I_{s_i} \cdot k_s \cdot \max(0, R_i \cdot V)^n}_{\text{spekular}}$$
ambient diffus spekular





# Beleuchtungsgleichung Implementierung

$$I = I_a \cdot k_a + \sum_{i=1}^{m} f_{att_i} \cdot (I_{d_i} \cdot k_d \cdot \max(0, N \cdot L_i) + I_{s_i} \cdot k_s \cdot \max(0, R_i \cdot V)^n)$$

- Schritt 1: Alle Koeffizienten als Uniform-Variablen an Shader übergeben.
- Schritt 2: Für jeden Vertex Normale definieren und in VBO an Shader übergeben.



# Beleuchtungsgleichung Implementierung

$$I = I_a \cdot k_a + \sum_{i=1}^{m} f_{att_i} \cdot (I_{d_i} \cdot k_d \cdot \max(0, N \cdot L_i) + I_{s_i} \cdot k_s \cdot \max(0, R_i \cdot V)^n)$$

- Schritt 3: Überführung der gegebenen Variablen in Kamerakoordinaten.
- Schritt 4: Berechnung der normalisierten
   Vektoren N, L, R und V aus gegebenen
   Variablen in Kamerakoordinaten.



### Hinweise

#### Kamerakoordinaten

- Ausgangskoordinatensystem beachten
  - → unterschiedlich für z.B. Vertexpositionen bzw. -normalen (Objektkoordinaten) und Lichtposition (Weltkoordinaten)
- Überführung in Kamerakoordinaten durch Multiplikation mit passender Matrix (Model- und/oder View-Matrix)
  - → siehe Online-Diskussion zur Lektion 7



# Hinweise Punkt- vs. Richtungsvektoren

- Licht-, Vertex- und Kameraposition sind 3D-Punkte
- Phong-Beleuchtungsgleichung arbeitet mit Richtungsvektoren L, N, V und R
  - → Umrechnung notwendig



# Hinweise

#### Normalentransformation

- Vertexpositionen und normalen müssen zwar jeweils von Objekt- in Kamerakoordinaten transformiert werden, trotzdem unterscheiden sich Transformationsmatrizen
  - → siehe Online-Diskussion zur Lektion 7

$$\bullet$$
  $V_i' = T \cdot V_i$ 

• 
$$N_i' = (T^T)^{-1} \cdot N_i$$



### Hinweise

### Abschwächungsfaktor

$$f_{att} = \min\left(\frac{1}{c_1 + c_2 \cdot d + c_3 \cdot d^2}, 1\right)$$

- c<sub>1</sub>, c<sub>2</sub> und c<sub>3</sub> sind Konstanten, mit denen
   Stärke der Lichtabschwächung gesteuert werden kann
  - → geeignete Werte können aus Aufgabe 1 des Übungszettels übernommen werden



## Hinweise Reflexionsvektor

- GLSL stellt Built-In-Funktion für Reflexion an einer Normalen zur Verfügung: reflect(Einfallsvektor, Normale)
- Vorsicht:

L zeigt von Vertex zu Lichtquelle, bei reflect ist jedoch **Einfall**svektor gefordert



# Hinweise Weitere GLSL-Hilfsfunktionen

- max(x, y),  $pow(x, y) \rightarrow beide Parameter müssen selben$ Typ haben!
- normalize(Vektor)
   (= Normalisierung des Vektors auf Länge 1)
- dot(Vektor1, Vektor2)(= Skalarprodukt)
- inverse(Matrix), transpose(Matrix)

Können nur in Shadern verwendet werden! (nicht in JavaScript-Anwendungsprogramm)



# Hinweise Dimensionalität I

 Alle Materialkoeffizienten k<sub>x</sub> sowie Intensitäten l<sub>x</sub> sind vec3 mit Werten für R, G und B (keine skalaren Werte!)



## Hinweise Dimensionalität II

- Vektoren N, L, R und V sind entweder vec3, oder vec4 mit homogener Komponente = 0 (d.h. Richtungsvektoren)
- Beispiel:
- $\checkmark$   $(1,0,0)^T$  wird zu  $(1,0,0,0)^T$  Normalisierung  $(1,0,0,0)^T$
- $(1,0,0)^T$  wird zu  $(1,0,0,1)^T$  Normalisierung  $(\frac{1}{\sqrt{2}},0,0,\frac{1}{\sqrt{2}})^T$
- Fehler durch inkorrekte Homogenisierung



# Hinweise Multiplikationen

$$I = I_a \cdot k_a + \sum_{i=1}^m f_{att_i} \cdot (I_{d_i} \cdot k_d \cdot \max(0, N \cdot L_i) + I_{s_i} \cdot k_s \cdot \max(0, R_i \cdot V)^n)$$

$$\uparrow \qquad \uparrow \qquad \uparrow$$

- I<sub>x</sub> · k<sub>x</sub> sind komponentenweise Produkte
- N · L<sub>i</sub> und R<sub>i</sub> · V sind Skalarprodukte



